

[Poroschenko empfiehlt Leitzinssenkung](#)

10.06.2009

Der Zentralbankrat hält eine Eindämmung der Inflation auf einem Niveau von 12-13% in diesem Jahr für möglich.

Der Zentralbankrat hält eine Eindämmung der Inflation auf einem Niveau von 12-13% in diesem Jahr für möglich.

Darüber informierte der Leiter des Rates der NBU (Nationalbank der Ukraine) Petro Poroschenko, auf einer Pressekonferenz.

“Die Inflation könnte auf einem Niveau von 12-13% gehalten werden”, sagte er.

Poroschenko unterstrich, dass die Inflation unter der Bedingung eines Ausbleibens von Erhöhungen der Tarife für kommunale Dienstleistungen und der Preise für Energieträger eingedämmt werden könnte. Er hob die Stabilisierung hervor, die in einer Reihe von Branchen in der Wirtschaft, darunter der Landwirtschaft, der Metallwirtschaft und der chemischen Industrie, bemerkbar ist.

Im Mai lag die Inflationsrate bei 0,5% gegenüber dem Vormonat, wo im April noch 0,9% gemessen wurden. Von Januar bis Mai lag die Inflation bereits bei 7,4% und 2008 stiegen die Verbraucherpreise um 22,3%.

Gleichzeitig hält Petro Poroschenko eine Leitzinssenkung für zweckmäßig.

“Zum heutigen Tag haben wir die Möglichkeit der Nationalbank eine Empfehlung bezüglich der Notwendigkeit einer schrittweisen Senkung des Diskontsatzes und einer Annäherung der anderen Refinanzierungssätze an den Diskontsatz zu geben”, sagte er.

Dabei konkretisierte der Leiter des Zentralbankrates nicht, bis auf welches Niveau der Diskontsatz gesenkt werden soll.

“Der Diskontsatz könnte um 0,5 oder 1 Prozentpunkt gesenkt werden, das steht nicht fest”, sagte er.

Poroschenko unterstrich ebenfalls, dass die Absenkung des Zinsniveaus eine Senkung der Einlagenzinsen im Bankensystem nach sich zieht, doch merkte er an, dass zum heutigen Tage der Zinssatz auf Einlagen nicht das Hauptkriterium bei der Wahl der Bank ist.

Derzeit liegt der Diskontsatz der NBU bei 12%. Von Juni 2007 bis Januar 2008 lag dieser bei 8%, wurde am 1. Januar 2008 um zwei Prozentpunkte auf 10% erhöht und vom 30. April 2008 an um weitere 2% auf 12%.

Quellen:

[Ukrajinski Nowyny](#)

[Ukrajinski Nowyny](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 288

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.